NewsRoom.pr

Audioversum verschafft der Stimme mehr Gehör

Im AUDIOVERSUM tauchen Besucher:innen ab 7. Dezember 2023 in die faszinierende Welt der Stimme ein: Die neue Sonderausstellung „Schau mal wer da spricht“ erzählt von der Biologie der menschlichen Stimme bis hin zu modernsten Technologien. Die interaktive Ausstellung lädt Besucher:innen ein, die Vielschichtigkeit und Einzigartigkeit der Stimme aus verschiedenen Perspektiven zu erkunden und sich an zahlreichen Exponaten auszuprobieren. Persönlichkeiten wie Andi Knoll, Chris Lohner, Ursula Strauss und das Kabarett-Duo Maschek haben ihre Stimme zum Beruf gemacht und gewähren Einblicke in ihren facettenreichen Alltag.

01.12.2023 *Innsbruck* *Familie, Freizeit, Kultur, Wissenschaft* *AUDIOVERSUM*

Das AUDIOVERSUM präsentierte seine aktuelle Ausstellung „Schau mal wer da spricht“ den Medien vor (v.l.): Prof. Dr. Patrick Zorowka (Universitätsprofessor für HNO-Heilkunde und Phoniatrie-Audiologie), Julia Sparber-Ablinger (Head of AUDIOVERSUM), Thomas Lackner (Stimm- und Sprechtrainer).

Die Biologie der Stimme ist ein zentrales Thema, um den Ursprung und die Entwicklung der Stimme zu verstehen. Beim Besuch erhält man umfassende Informationen zum komplexen Zusammenspiel von Stimmlippen, Stimmbändern, Knorpeln und vielen weiteren Elementen. Interessierte haben die Möglichkeit, ein Kehlkopfmodell zu erkunden und sogar ein eigenes

zu basteln – ein lehrreiches Erlebnis, das die Welt der Stimme greifbar macht.

Der talentierte Comic-Zeichner Erik Norden entführt die Besucher:innen mit Bild und Ton in die Klanglandschaft der Stimme. Seine Animationen erwecken spielerisch einen lebendigen Comic, der nicht nur zum Betrachten, sondern auch zum Lauschen und Eintauchen einlädt. Darüber hinaus stellt Herr **Prof. Dr. Patrick Zorowka**, renommierter HNO-Arzt, sein Fachwissen im Rahmen der Ausstellung zur Verfügung.

Die Faszination künstlicher Stimmen
Ein weiterer Höhepunkt der Ausstellung ist die Thematisierung künstlicher Stimmen und künstlicher Intelligenz. Inspiriert vom ersten Sprachapparat von Wolfgang von Kempelen aus dem Jahr 1791, lädt ein unterhaltsamer Nachbau der Maschine Besucher:innen zu einem vergnüglichen Experiment ein. Mit nur zwei Personen und einer Prise Fantasie versetzt dieses Erlebnis die Teilnehmer:innen in die frühesten Anfänge der Sprachapparate zurück – eine fesselnde Zeitreise durch die Geschichte.

Um tiefer in dieses faszinierende Thema einzutauchen, vermittelt ein Audiobeitrag des renommierten Sound-Künstlers Peter Kollreider weitere Eindrücke. Von der Entwicklung von Sprachsynthesen im Rechner über das Programmieren von Tonaufnahmen bis hin zu den neuesten Techniken zur Schaffung künstlicher Stimmen eröffnet sich den Besucher:innen eine neue Dimension voller Innovation und Technologie. Zusätzlich wird das Thema „Text-to-Speech (TTS)“ beleuchtet, bei dem künstliche Intelligenz den geschriebenen Text in gesprochene Wörter umwandelt – eine facettenreiche Expedition in die Vielfalt und Entwicklung der künstlichen Stimmen.

Gesichter bekannter Stimmen
Marco Justus Schölers Fotografien von 30 Synchronsprecher:innen enthüllen die weitgehend unbekannten Gesichter hinter den oft berühmten Stimmen. Ergänzend ermöglichen Interviews mit renommierten Persönlichkeiten wie der „Stimme der ÖBB“ Chris Lohner, „Mr. Song Contest“ Andi Knoll, mit der Schauspielerin Ursula Strauss und dem Kabarett-Duo Maschek den Besucher:innen einen einzigartigen Blick hinter die Kulissen und verdeutlichen die Herausforderungen sowie den Wert einer einzigartigen Stimme. „Stimmen sind mehr als nur Laute. Sie sind die Ausdrucksmittel unserer Emotionen und Gedanken. ‚Schau mal wer da spricht‘ lädt dazu ein, diese Vielfalt und Reichweite der Stimme zu entdecken“, so **Julia Sparber-Ablinger**, Head of AUDIOVERSUM.

Interaktive Erlebnisse und praktische Lernmöglichkeiten
Die interaktive Ausstellung ermöglicht es, aktiv in die Welt der Stimme einzutauchen. In der Sprecherkabine können Filmausschnitte synchronisiert, Zungenbrecher nachgesprochen oder bekannte Gedichte vorgetragen werden. Stimm- und Sprechtrainer Thomas Lackner bietet Einblicke in wichtige Stimmübungen, die für professionelles Sprechen von Bedeutung sind. Zudem erlaubt das Bechertelefon eine spielerische Reise in eine vergangene Zeit und bringt Besucher:innen auf unterhaltsame Weise die Stimme näher.

Über das AUDIOVERSUM
Das AUDIOVERSUM ist das interaktive Museum rund ums Hören in Innsbruck. Als Science Center verbindet es Medizin, Technik, Bildung und Kunst zu einer in Europa einzigartigen, akustischen Erlebniswelt. Initiator des Science Centers ist MED-EL, der weltweit führende Anbieter innovativer Hörlösungen.
www.audioversum.at

Artikel-Statistiken

Aa Zeichen: 3632
Zeichen ohne Leerzeichen: 3171
Wörter: 484
Lesezeit: 3 Minuten

🔊 Audio

Julia Sparber-Ablinger über die Ausstellung „Schau mal wer da spricht“.

Julia Sparber-Ablinger über die Öffnungszeiten des AUDIOVERSUM und seine interaktiven Ausstellungen.

Stimm- und Sprechtrainer **Thomas Lackner** über das „Phänomen Stimme“.

Prof. Dr. Patrick Zorowka über die Stimme als Instrument der Kommuniaktion.

Prof. Zorowka beschreibt die Station „Biologie der Stimme“ in der Ausstellung „Schau mal wer da spricht“.

Architekt **Florian Volderauer** über die Besonderheiten der Ausstellung „Schau mal wer da spricht“.

Architekt **Rupert Asanger** über seine Herangehensweise bezüglich der Ausstellung „Schau mal wer da spricht“.

Fotos, 300 dpi

Das AUDIOVERSUM präsentierte seine aktuelle Ausstellung „Schau mal wer da spricht“ den Medien vor (v.l.): Prof. Dr. Patrick Zorowka (Universitätsprofessor für HNO-Heilkunde und Phoniatrie-Audiologie), Julia Sparber-Ablinger (Head of AUDIOVERSUM), Thomas Lackner (Stimm- und Sprechtrainer).

AUDIOVERSUM / Gerhard Berger

Eine Sprecherkabine ist Herzstück der Ausstellung, sie wird in den kommenden Monaten für professionelle Tonaufnahmen und als zentrales Exponat zum Einsatz kommen.

AUDIOVERSUM / Gerhard Berger

Ein organisationsübergreifendes Team zeichnete für Kuratierung, Design und Programmierung der Ausstellung „Schau mal wer da spricht“ verantwortlich. Fünf Protagonisten davon begrüßten die Gäste zur Vernissage (v.l.): Florian Volderauer (Ausstellungsarchitektur und Projektmanagement), Prof. Dr. Patrick Zorowka (Universitätsprofessor für HNO-Heilkunde und Phoniatrie-Audiologie), Julia Sparber-Ablinger (Head of AUDIOVERSUM) und Thomas Lackner (Stimm- und Sprechtrainer) sowie Rupert Asanger (Ausstellungsarchitektur und Projektmanagement).

AUDIOVERSUM / Gerhard Berger

Den Besucherinnen und Besuchern wird das Thema Stimme auf verschiedenste Weise nähergebracht: Interaktion, Audio- und Videostationen sowie Kreativbereiche stehen zur Verfügung.

AUDIOVERSUM / Gerhard Berger

UnerHÖRt viel Spass macht die Ausstellung selbst den Verantwortlichen: Prof. Patrick Zorowka (li.) und Stimmtrainer Thomas Lackner testen die einfachste Form der Kommunikation.

AUDIOVERSUM / Gerhard Berger

Anhang

Medienkontakt

Nadine Rendl, MA
ProMedia Kommunikation GmbH
Brunecker Str. 1
6020 Innsbruck
t: +43 512 214004-14
m: +43 664 5208373
www.newsroom.pr
nadine.rendl@pro.media

Rückfrage-Hinweis

Birgit Hutterer, Mag. MSc
AUDIOVERSUM
Wilhelm-Greil-Straße 23
6020 Innsbruck

t: +43577885033
m: +43664607055033
www.audioversum.at
Birgit.Hutterer@audioversum.at